

Bürgerbus Donzdorf

Der Bürgerbus der Stadt Donzdorf hat unter dem Namen „Messelsteinexpress“, kurz „MEX“ am 02.11.2020 seinen Regelbetrieb aufgenommen.

Der Service wird als Linie mit festem Fahrplan betrieben. Gefahren wird von Montag bis Freitag jeweils von 8:40 bis 11:40 und von 13:40 bis 16:40 mit Ausnahme des Mittwochnachmittags. Dieser wird benötigt für Grundreinigungs- und Wartungsarbeiten. Ein Einsatz am Samstagvormittag ist in Überlegung.

Die Gesamtlinie ist in drei Teilstrecken mit einer von allen Touren angefahrenen zentralen Haltestelle in der Stadtmitte aufgeteilt. Der Bürgerbus fährt im Stundentakt, was bedeutet, dass die Haltestellen zur jeweils gleichen Minute der betreffenden Stunde angefahren werden. Eine Taktung zu den Bussen der überörtlichen Linien ist gegeben. Die Fahrzeit für jede einzelne Tour beträgt 20 Minuten, ein Gesamtumlauf somit eine Stunde einschließlich ausreichender Pufferzeiten. Es ist somit sichergestellt, dass Fahrgäste aus allen Ortsquartieren jeden Punkt innerhalb des Stadtgebiets mit überschaubarem Zeitaufwand erreichen können.

Der Fahrpreis beträgt einen Euro für das gesamte Streckennetz, auch für unterbrochene oder Hin- und Rückfahrten.

Der Bus bietet acht Passagierplätze, Fixationsmöglichkeit und Platz für Rollatoren, Rollstuhl oder Kinderwagen. Auch verfügt er über eine manuell ausklappbare Auffahrtsrampe und einen Ruftaster sowohl im als auch außen am Bus für Personen die Hilfe benötigen. Unser Bus ist ein Mercedes Sprinter mit Ausbau der Firma Steinborn.

Gefahren wird der Bus von ehrenamtlichen Fahrer*innen, in der Regel wechselnd jeweils eine Schicht. Die Anzahl der Fahrer*innen ist mit derzeit 18 Personen weitaus ausreichend. Natürlich sind alle im Besitz einer entsprechenden Fahrerlaubnis und verfügen über einen Personenbeförderungsschein.

Betrieben wird die Buslinie von der Stadt Donzdorf in Zusammenarbeit mit der RBS, welche auch als Konzessionsinhaber auftritt.

Zum ersten Jahrestag konnte der MEX bereits über 1.000 ausgegebene Fahrscheine verbuchen. Es wurden bis zu diesem Tag insgesamt 22.900 Kilometer störungsfrei und zuverlässig zurückgelegt.

Genutzt wird der Bus größtenteils von Senior*innen für Fahrten zum Arzt, zur Apotheke und zum Einkaufen. Auch der Friedhofsbesuch und der Kirchgang sind beliebte Anlässe für eine Busfahrt. Ein willkommener Begleiteffekt bei den Fahrten mit dem Bürgerbus ist für unsere Fahrgäste die Gelegenheit zur Kommunikation mit anderen Fahrgästen und den Fahrer*innen, eine Funktion, die nicht unterschätzt werden sollte.

Das Projekt wird unter anderem von örtlichen Gewerbetreibenden durch Werbung auf dem Fahrzeug und in den Fahrplanheften mit unterstützt.